

Krebs! Big-Brother-Jürgen bangt um seinen Vater

Von THOMAS KRALICEK
Köln – Seine gute Laune ist nur ge-

spielt...
„9Live“-
Modera-
tor Jür-
gen Mil-
ski (41)
bangt um
seinen
Va-

**Aufgesetzte
Fröhlichkeit
im Job lenkt
Jürgen Milski
von den
privaten
Sorgen
ab**

ter Günter (72). Jürgen zu BILD: „Mein Vater hat Lungenkrebs und Leberkrebs. Die Ärzte geben ihm höchstens noch zwei Jahre...“

Bis vor wenigen Monaten war die Welt des lebensfrohen Ex-„Big Brother“-Stars noch in Ordnung: „Mein Vater ist eigentlich topfit. Er hat vor 20 Jahren aufgehört zu rauchen, trinkt kaum Alkohol, fährt viel Fahrrad und wandert gerne. Jetzt heult er jeden Tag und hofft, daß es doch noch Rettung für ihn gibt.“

Die
schreck-
liche
Wahr-
heit

kam eher zufällig ans Licht. Jürgen: „Mein Vater hatte keine Beschwerden und war bei einem neuen Arzt. Dieser checkte ihn gründlich durch und stellte dabei fest, daß Lunge und Leber vom Krebs befallen sind. Die anschließende Chemotherapie mußte er immer wieder unterbrechen, weil es zu schlimm für ihn wurde.“

Für Jürgen, der seit einer Woche in München für den Privatsender „9Live“ moderiert, ist es jetzt ganz schwer, seinem Vater zu helfen. Jürgen: „Ich war ja oft an der Amsterdamer Kinderklinik in Köln, um krebserkrankten Kindern zu helfen. Das ist schlimm, aber ich kann dabei noch Distanz behalten. Jetzt werde ich damit in der eigenen Familie mit der Krankheit konfrontiert und merke, wie schrecklich so ein Schicksal ist. Aber ich habe noch Hoffnung. Mein Vater kämpft. Er will nicht sterben!“